

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 27 (1973)

**Heft:** 11: Reihen- und Atriumhäuser = Rangées d'habitations et maisons atrium = Row and atrium houses

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

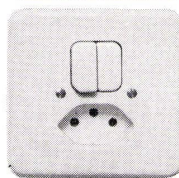
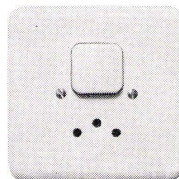
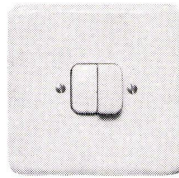
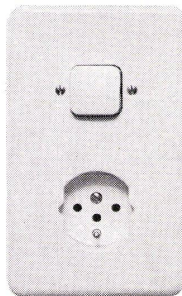
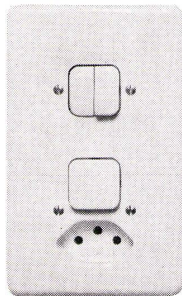
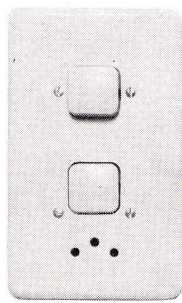
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Er war der Erste und hat sich bewährt...



## unser **Druckknopfschalter**

mit der klar erkennbaren Einschaltstellung (einem XAMAX-Vorteil, der geblieben ist).

Als Weiterentwicklung präsentieren wir Ihnen den **Druckknopfschalter ohne Frontscheibe**, für Unterputzmontage, in den Schemata 0-, 1-, 3-, 6- und 0/2polig, für 10 A, 250 V. Die möglichen Kombinationen (mit Steckdosen Typ 12, 13 und 14) bieten Ihnen optimale Möglichkeiten für die Erweiterung bestehender Installationen und selbstverständlich auch bei neuen Projekten. Planen Sie rechtzeitig. Wir beraten Sie gerne.

Fabrikationsprogramm:

Elektro-Installationsmaterial, Verteilanlagen, Kondensatoren und Automatik-Elektronik

# xamax



XAMAX AG  
Birchstrasse 210, CH-8050 Zürich  
Tel. 01/ 46 64 84

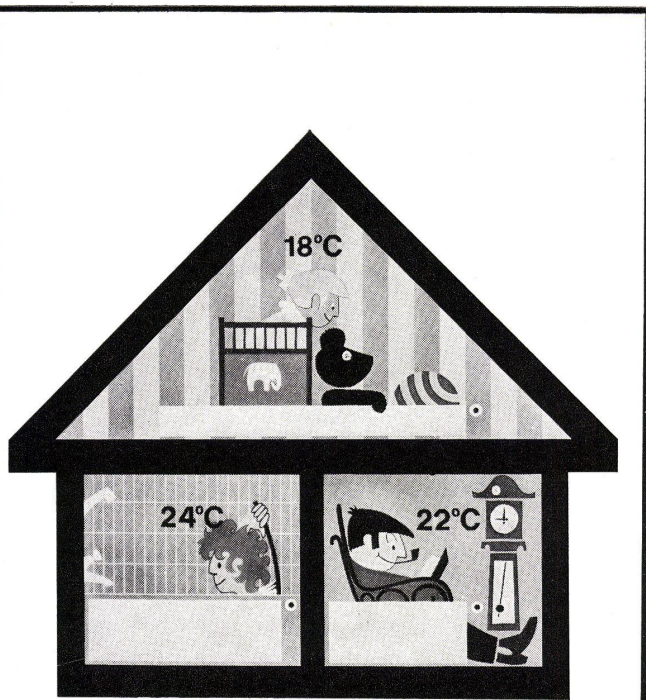
# Der perfekte Innenausbau der...



Staader Möbel+  
Innenausbau AG  
9422 Staad  
071-411392



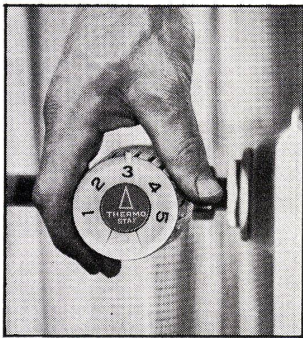




## Individuelle Raumtemperaturen - optimaler Wärmekomfort

Eine individuelle, konstante Temperatur in jedem Raum Ihres Projektes muss heute eine Selbstverständlichkeit sein. Bestehen Sie auf Danfoss-Heizkörperthermostaten und Sie geben Ihren Kun-

den optimalen Wärmekomfort bei niedrigsten Betriebskosten. Für Sie bedeutet es ein Mindestmass an Berechnungsarbeit und zufriedene Bauherren. Mit dem Danfoss-Heizkörperthermostaten-Programm können alle bekannten Installationsprobleme gelöst werden. Hervorragende Qualität, moderne Formgebung und ein gutes Service kennzeichnen die Danfoss-Produkte. Darum sollten Sie unbedingt mit Danfoss-Heizkörperthermostaten projektieren.



FABRIK AUTOMATISCHER SCHALT- UND REGELAPPARATE

**Werner Kuster AG**

4132 Muttenz 2; Hofackerstrasse 71  
Telefon 061/421255  
1000 Lausanne; Rue de Genève 98  
Téléphone 021/251052  
8304 Wallisellen/ZH; Hertistrasse 23  
Telefon 01/934054

**Danfoss**

Bitte senden Sie uns ausführliche Informationen

RAV / RAVL

7201

Name:

Firma:

Adresse:

stellt sich oft heraus, welche Bauteile zu erneuern sind und welche Mängel behoben werden müssen. Deshalb beschreibt der Autor die einzelnen Arbeitsgänge und ihr Ineinandergreifen, um ohne unnötigen Kostenaufwand zu einer optimalen Verbesserung zu gelangen. Mit Hilfe dieser Angaben lassen sich je nach vorliegendem Altbauzustand günstige Arbeitsweisen und Konstruktionsarten auswählen, die vor allem zur Verbesserung des Wohnwertes und der Dauerbeständigkeit des Bauwerkes führen. Dabei wird auch auf die statischen Belange eingegangen und gezeigt, wann ein Statiker eingeschaltet werden muß.

Bereits ein oberflächlicher Blick in das Inhaltsverzeichnis zeigt, daß praktisch alle Bereiche der Altbau-erneuerung in diesem aktuellen Buch behandelt werden: Grundriß-änderungen. Küche, Bad, WC. Heizung. Fußböden. Decken. Innenwände und Türen. Treppenhäuser. Erneuerung von Außenbauteilen (Wand, Dämmung, Verblendung, Putz, Anstrich, Fenster, Rolläden, Türen, Balkone, Dach, Dachgeschoßausbau usw.).

Rolf Baumann/Hermann Zinn

**Kindergerechte Wohnungen  
für Familien**

FKW + DW-Schriftenreihe Wohnungsbau 23 d: Kindergerechte Wohnungen für Familien. 172 Seiten A4, illustriert. Broschiert Fr. 20.-.

In der Schriftenreihe Wohnungsbau der Eidgenössischen Forschungskommission Wohnungsbau und des Delegierten für Wohnungsbau (FKW + DW) ist das Heft «Kindergerechte Wohnungen für Familien» erschienen. Diese Publikation orientiert über Wohnverhältnisse der Familien mit Kindern in der Schweiz, analysiert diese und gibt Vorschläge zur Verbesserung. Mit der Behandlung von Literatur zur Psychologie und Soziologie der Kindheit werden dem Wohnungsplaner deren spezifische Aussagen auf mögliche Raumanforderungen in kurzer Form dargelegt. Unter Anforderungen der Nutzungsgruppen an den Wohnbereich und Anforderungen an kindergerechte Wohnungen werden planerische Grundlagen behandelt, welche mit der Diskussion von Grundrißbeispielen aus der Praxis ergänzt werden.

Bezugsquelle: CRB, Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung, Sumatrastrasse 15, 8006 Zürich.

Dipl.-Ing. Walter Röhm

**Architekt und Fertigteilbau**

Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin. 1973. 128 Seiten mit 51 Zeichnungen und Tabellen. Format 14,5 x 21 cm. Glanzfolie DM 25.-.

Die besonderen Möglichkeiten und Probleme des Fertigteilbaues immer sicherer in den Griff zu bekommen gehört in zunehmendem Maße zu den Hauptanliegen des Architekten und des planenden Bauingenieurs. Dem Informationsbedürfnis auf diesem Gebiet widmet sich in sehr konzentrierter Form erstmals ganz speziell dieses neue Buch – geschrieben von einem erfahrenen Fachmann, der interessierten Architekten und Ingenieuren alle Grundsatz- und die wichtigsten Detailfragen des Fertig-

teilbaues praxisgerecht verständlich macht. Dazu gehört auch die Verdeutlichung der kritischen Nahtstellen zwischen den Partnern im Fertigteilbau.

Durch Kenntnis dieses Buches lassen sich Probleme, die bei Verhandlungen und Gesprächen zum Beispiel mit Statikern, Baufirmen, Fertigteilherstellern, Behörden, Ausbaufirmen und Auftraggebern auftreten, besser beurteilen und Entscheidungen leichter finden.

Um dem Leser auch später ein leichtes Nachschlagen von speziellen Kapiteln zu erleichtern, wurden die jeweils in sich thematisch abgeschlossenen Kurzkapitel in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Darüber hinaus kommt dem Stichwortverzeichnis am Schluß des Buches die Bedeutung einer Spezialübersicht über die im Fertigteilbau vorkommenden Fachbegriffe zu.

Inhaltsübersicht: Angebot und Ausschreibung. Ausbau und Installation. Außenwandsysteme. Bauphysik. Beton. Brandverhalten. Fugen. Funktionssprünge im Bauwerk. Großtafelbau. Gründung und Bodenentwässerung. Hallenbau. Kosten. Maßtoleranzen. Montagefehler. Kosmetik. Mischsysteme. Montage und Transport. Produktionsgegebenheiten. Schul- und Verwaltungsbauten. Geschoßbauten. Sonderbauweisen. Systeme. Terminlicher Ablauf. Zusammenarbeit nach Auftragserteilung.

AGBW – Arbeitsgruppe Gesundes Bauen – Gesundes Wohnen, Sektion im gemeinnützigen Forschungskreis für Geobiologie e. V.

**Gesundes Bauen –  
Gesundes Wohnen**

130 Seiten mit 40 Bildern und Skizzen, DIN A 5, kart. DM 12.-.

Vertrieb und Auslieferung: Herold-Verlag Dr. Franz Wetzel & Co. K. G., 8 München 71. Postfach 710460.

Über 90 Prozent der Zivilisationsmenschen sind körperlich, geistig oder seelisch geschädigt; sehr häufig sind sie hauskrank. Denn viele Krankheiten – zum Beispiel vegetative Dystonie, Herz- und Kreislaufbeschwerden, Nervosität, Schlafstörungen, Erkältungen, chronische Müdigkeit, Kopfschmerzen, Allergien, Rheuma, Krebs – können die Folge eines «kranken Hauses» sein. Dann nutzen alle Bemühungen einer gesunden Lebensführung wenig. Das wohngesunde Haus gehört zur ganzheitlichen Lebensreform. Jedem Architekten, Bauherrn, Hausbesitzer, Mieter und anderen Interessenten ist es nun möglich, sich zusammenhängend über die gesunderhaltende Haus- und Wohnkultur zu unterrichten. Die Konsequenzen daraus zu ziehen, ist lebenswichtige Gemeinschaftsaufgabe aller.

Professor Dr. J. Maurer

**Grundzüge einer Methodik  
der Raumplanung I**

ORL-Schriftenreihe Nr. 14. ORL-Institut, Weinbergstrasse 35, 8006 Zürich. Preis Fr. 20.-.

Die Methodik der Raumplanung befaßt sich mit Vorgehensweisen zur Definierung und Lösung raumplanerischer Probleme sowie mit der Verwendung von Theorien und Methoden. In der vorliegenden Ver-